

Medienmitteilung

Noch mehr Andermatt Ski-Bus Verbindungen im Winter 2018/19 Busangebot nach Andermatt wird weiter ausgebaut

Andermatt, 28. November 2018 – Nach dem erfolgreichen Start des Andermatt Ski Express in der Wintersaison 2017/18 wird das Angebot auf die kommende Wintersaison hin weiter ausgebaut. Twerenbold Reisen, Heggli Reisen, Birseck Reisen sowie Autopostale Ticino bieten zusammen mit der SkiArena Andermatt-Sedrun ein attraktives Winterangebot ins Skigebiet Andermatt-Sedrun an. Mehr Verbindungen ab dem Mittelland, ein direkter Bus ab Zürich sowie neue Verbindungen aus dem Tessin und von Basel ergänzen das bisherige Angebot, das Reise und Tageskarte für CHF 69 ermöglicht.

Twerenbold Reisen, Heggli Reisen, Birseck Reisen, Autopostale Ticino und die SkiArena Andermatt-Sedrun bieten ein attraktives Package für einen Erlebnistag in der SkiArena Andermatt und Sedrun. Für nur 69 Franken erhalten Gäste die Busfahrt ab Zürich, Luzern, Stans, Lenzburg, Baden, Olten, Aarau, Chiasso, Lugano und Bellinzona sowie diversen Stationen rund um Basel nach Andermatt inklusive einer Tageskarte in der SkiArena Andermatt-Sedrun. Für Jugendliche beträgt der Preis 55 Franken, für Kinder 39 Franken. Die Busfahrt zusammen mit einer Hin- und Rückfahrt auf den Gütsch für Fussgänger kostet gar nur 39 Franken.

Die Busse verkehren teilweise bereits ab 1. Dezember an den Wochenenden, während den Feiertagen und Schulferien auch mehrmals wöchentlich. Mehr Informationen dazu gibt es auf www.andermatt-ski-express.ch, wo auch direkt gebucht werden kann. Teilweise gratis WLAN, Kaffeemaschine, Kühlschränke mit Softgetränken und Bier sowie eine Bordtoilette sorgen für eine unbeschwertere An- und Rückreise.

Interessierte können den Andermatt-Ski-Express jeweils bis am Vortag um 17.00 Uhr buchen und bequem per Kreditkarte bezahlen. Zahlungen sind auch per Twint möglich. In Andermatt besteht für die Wintersportlerinnen und Wintersportler ein direkter Zugang zur Talstation der Gondelbahn «Gütsch-Express» ins ausgebaute und modernisierte Skigebiet Nätschen-Gütsch-Schneehüenerstock und in Richtung Sedrun. Möglich ist auch Skifahren am Gemsstock in Andermatt.

Zusätzlich gibt es noch ein Angebot mit Direktbussen ab/nach Flüelen, mit Anschluss von/nach den Direktzügen ab Zürich und Zug. Neu ist auch das Angebot in Zusammenarbeit mit Autopostale Ticino, das ab 22. Dezember ab Chiasso, Lugano und Bellinzona nach Andermatt führt.

Alle Fahrpläne sind unter www.andermatt-ski-express.ch ersichtlich

Andermatt-Sedrun Sport AG

Die Andermatt-Sedrun Sport AG, eine Tochtergesellschaft der Andermatt Swiss Alps AG, betreibt die heutigen Skigebiete Gemsstock, Nätschen-Gütsch und Sedrun-Oberalp. Das Gesamtprojekt der Skigebietsverbindung Andermatt-Sedrun mit 120 Pistenkilometern umfasst den Bau von insgesamt 14 Transportanlagen, davon zehn Anlagen in der ersten (vier Neubauten, fünf Ersatzanlagen und ein Umbau) und vier Anlagen in der später folgenden zweiten Etappe (drei Neubauten, eine Ersatzanlage). Gleichzeitig werden auch die Beschneiungsanlagen, Pisten und Restaurants ausgebaut. In der ersten Etappe sind Investitionen in der Höhe von rund CHF 130 Mio. geplant. Die neue SkiArena Andermatt-Sedrun wird zum grössten Skigebiet der Zentralschweiz und dank der Vielfältigkeit und Schneesicherheit zu einem der attraktivsten der Schweiz.

www.skiarena.ch

Kontaktdaten

Andermatt Swiss Alps AG

Stefan Kern, Leiter Kommunikation

Gotthardstrasse 12

CH-6460 Altdorf

Telefon +41 41 874 88 33

E-Mail: s.kern@anderlatt-swissalps.ch